

An die Presseredaktionen

Waldbesitzerverband der Gemeinden, Gemeindeverbände und öffentlich-rechtlichen Körperschaften in Nordrhein-Westfalen e.V. Hubertusstraße 12, 53842 Troisdorf

Telefon (030) 77307-111 Telefax (030) 77307-222 E-Mail: <u>claudia.held@dstgb.de</u> www.wbv-nrw.de

Troisdorf, 07.11.2023

Gemeindewaldbesitzerverband NRW:

Stabwechsel in der Geschäftsführung

Bernd Düsterdiek ist neuer Geschäftsführer des Gemeindewaldbesitzerverbandes NRW. Auf ihrer Mitgliederversammlung am 03. November 2023 in Bonn bestimmte die nordrhein-westfälische kommunale Waldbesitzerfamilie den 54-jährigen Beigeordneten des Deutschen Städte- und Gemeindebundes (DStGB) zu ihrem neuen Geschäftsführer. Er löst den langjährigen Geschäftsführer Dr. Gerd Landsberg ab, der die Geschicke des Verbandes seit 1992 mit sehr großem Erfolg geführt hat und zum Jahresende auch als Hauptgeschäftsführer und zugleich öffentliches Gesicht des DStGB in den verdienten Ruhestand tritt. Düsterdiek steht damit in der Tradition und bewährten Kooperation, wonach der zuständige Beigeordnete des DStGB die Arbeit für den nordrhein-westfälischen kommunalen Waldbesitzerverband fortsetzt.

Bei seiner Verabschiedung auf der Mitgliederversammlung dankte Silke Gorißen, Ministerin für Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes NRW, der gesamten Spitze des Verbandes für die vertrauensvolle Zusammen bei der Bewältigung der aktuellen Waldkrise, allen voran Bürgermeister Christoph Ewers aus Burbach als Vorsitzenden des Verbandes. Ihm zur Seite wählte die Versammlung den Vorsteher des Landesverbandes Lippe, Jörg Düning-Gast aus Lemgo, zum neuen 1. Stellvertretenden Vorsitzenden. Zusammen mit der neu gewählten 2. Stellvertretenden Vorsitzenden, Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian aus Bad Münstereifel, bilden sie die neue Führungsspitze des Verbandes.

Seine Leistungsbilanz mit Rückblick und Ausblick auf die Aufgabenstellungen in dem sehr facettenreichen Kommunalwald zwischen Rhein und Weser hat der Verband in einem umfangreichen Geschäftsbericht zusammengestellt. Hauptthemen darin sind beispielsweise Fachbeiträge aus Wissenschaft und Praxis über die Buchenwälder im Klimawandel, die Bedeutung von Wald & Mediation in den urbanen Zentren, Perspektiven und Chancen für Windkraft im Kommunalwald, Statements aus der Holzindustrie zur Fichte und Buche sowie zahlreichen weiteren Herausforderungen, denen sich die Städte, Gemeinden und Körperschaften mit Wald in Nordrhein-Westfalen stellen. Der Geschäftsbericht kann ab Mitte Dezember 2023 auch mit Informationen über die Mitgliederversammlung auf der Homepage des Verbandes www.wbv-nrw.de heruntergeladen werden.



Mitgliederversammlung des Gemeindewaldbesitzerverbandes NRW in Bonn

Im Bild v.l.n.r.: Dr. Karl-Heinz Frieden (Vorsitzender Forstausschuss Deutscher Kommunalwald), neuer Geschäftsführer Bernd Düsterdiek, Bürgermeisterin Dr. Ursula Sautter (Bonn), Ute Kreienmeier (Stellv. Geschäftsführerin), Bürgermeister Peter Josef Weiken (Rüthen), NRW-Forstministerin Silke Gorißen (Düsseldorf), Bürgermeister Dr. Thomas Schöne (Warstein), ehem. Geschäftsführer Dr. Gerd Landsberg, Vorsitzender Bürgermeister Christoph Ewers (Burbach), Verbandsvorsteher Jörg Düning-Gast (Landesverband Lippe) – (© Benjamin Westhoff)

Gemeindewaldbesitzerverband NRW e. V. Sprachrohr der kommunalen Waldbesitzerfamilie

Der Gemeindewaldbesitzerverband NRW ist das Sprachrohr der kommunalen Waldbesitzerfamilie. Im Verband sind mit 149 Mitgliedern nahezu alle waldbesitzenden Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen organisiert. Dazu zählt die kleinste Gemeinde Nordrhein-Westfalens, Dahlem in der Eifel und der größte kommunale Waldbesitzer Deutschlands, die Stadt Brilon, der Landesverband Lippe, der RVR Ruhr Grün, viele kleinere und mittlere Gemeinden in den ländlichen Regionen und auch große Städte wie Köln, Düsseldorf und die Bundesstadt Bonn.

Rückfragen an:

Ute Kreienmeier Stellv. Geschäftsführerin Gemeindewaldbesitzerverband NRW

Handy: 0171 95 33 684

E-Mail: ute.kreienmeier@dstgb.de